

Wohnen als Experiment - auch für Architekten = Expérimentation de l'habitat - y compris pour les architectes = Living as an experiment - for architects too

Autor(en): **Werkgruppe Graz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 4: **Junge Architekten in Österreich = Jeunes architects [i.e.
architectes] en Autriche = Young architects in Austria**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335462>

Nutzungsbedingungen

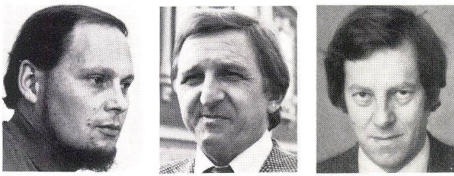
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wohnen als Experiment – auch für Architekten

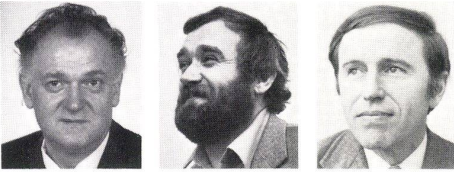
Expérimentation de l'habitat – y compris pour les architectes

Living as an experiment—for architects too

Werkgruppe Graz

L'ensemble d'habitat expérimental de Graz-St. Peter est bientôt achevé. Ce sont les architectes eux mêmes qui y vivront.

The Graz-St. Peter residential research project will soon be completed. The architects themselves will live in it.



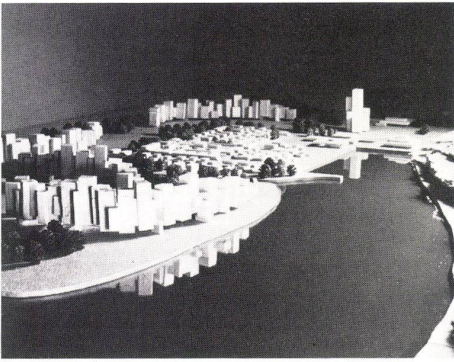
Projektgebundene Arbeitsgemeinschaft der Architekten (von links nach rechts):

Eugen Gross, Dipl.-Ing., Univ.-Lektor
 Friedrich Groß-Rannsbach, Dipl.-Ing. Dr. techn., Univ.-Lektor
 Werner Hollomey, Dipl.-Ing., o. Univ.-Prof.
 Walter Laggner, Dipl.-Ing., a. o. Univ.-Prof.
 Hermann Pichler, Dipl.-Ing.
 Peter Trummer, Dipl.-Ing., Prof.

Die Arbeitsgemeinschaft befaßt sich seit 1963 ausschließlich mit der Planung größerer Wohnbauprojekte: Planung, Bauleitung und Projektorganisation, EDV-Abrechnung, Anzahl der Mitarbeiter 6 bis 10.



2



1

Das Bauvorhaben Graz-St. Peter stellt einen Schwerpunkt in der Entwicklungsrichtung der Stadt nach Süden (Siedlungsraum Südost) bei gleichzeitig guter verkehrstechnischer Erschließung dar. Ein schwerwiegendes Problem bildet die bisher mangelhafte infrastrukturelle Ausstattung des Raumes (Grünflächen, Sportanlagen, Schule), wozu eine städtebauliche Entwicklungsstudie gleichzeitig von den Architekten bearbeitet wurde.

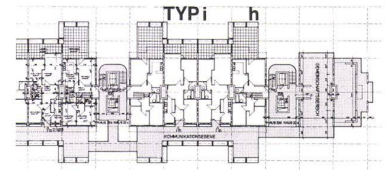
Die Realisierung der Terrassenwohnanlage Graz-St. Peter mit 509 Wohneinheiten, Großgarage und Einkaufszentrum (Entwurf 1965, Ausführung ab 1972) ist als zweifaches, vom Bundesministerium für Bauten und Technik kontrolliertes Experiment aufzufassen.

– In einer Reihe begleitender Forschungsvorhaben (Soziologie, Bauphysik, Bauorganisation) werden die Bedingungen der technischen Realisierung parallellaufend mit dem Bau untersucht und können teilweise im Sinne einer Optimierung in diesen einfließen.

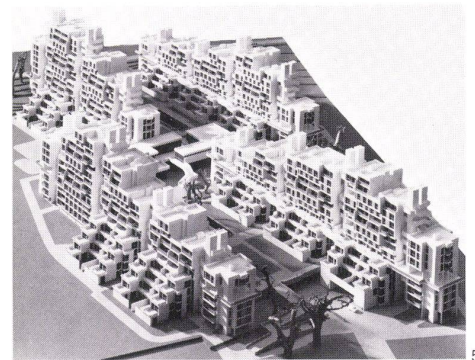
– Den Bewohnern wird ein dreifaches Angebot der Mitgestaltung zur erhöhten Identifikation mit ihrem Lebensraum ge-



3



4



5

macht: Auswahl der Wohnung aus 25 Grundtypen, Variation der Typen durch modulare Verschiebung der Außenwandabschlüsse, freie innere Organisation durch Leichtbauwände unter Beachtung der installationstechnischen Vorkehrungen. Hohe Nutzungsmöglichkeiten der Freiräume (Terrassen, Dächer, Gemeinschaftsloggien, Komm. Ebene) bestimmen weiterhin entscheidend den Charakter der gesamten Wohnanlage.

1 Demonstrativbauvorhaben Innsbruck-Völs, Wettbewerb 1963.

Opération de démonstration Innsbruck-Völs, concours 1963.

Demonstration project, Innsbruck-Völs, competition 1963.

2, 3 Bauvorhaben St. Peter, Graz.

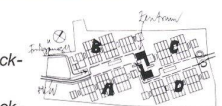
Projet St. Peter, Graz.

St. Peter project, Graz.

4 Kommunikationsebene 4. OG.

Niveau de communication 4ème et.

Communication level, 4th floor.



6

5 Modelfoto.
 Vue de la maquette.
 View of model.

6 Situation.
 Site.